



Sport, Spiel und die Ideen von Kindern stehen im Mittelpunkt - Kinder- und Jugendzentrum (KJC) am Turm der Jugend -

Schon seit 14 Jahren haben junge Leute im Kinder- und Jugendzentrum viele Möglichkeiten, ihre Freizeit kreativ, sportlich oder auch lehrreich zu gestalten. Die Einrichtung, die sich in Trägerschaft des Landkreises Altenburger Land befindet, ist im März dieses Jahres vom Weiermarkt in den Stadtwald gezogen. Täglich wird dort ein buntes Programm für Kinder und junge Leute angeboten. Familien, Schulklassen und Vereine finden mit Spielplatz, Feuerstelle und Übernachtungsmöglichkeiten ebenfalls optimale Bedingungen.



Thüringen genau richtig. Mit dem Drahtesel geht es täglich vom Stadtwald aus in Richtung Pahlitz, Posterstein und Kohren-Sahlis. Tagesfahrten in die Mini-Welt nach Lichtenstein, zur Sommerrodelbahn ins Kohrener Land oder in den Leipziger Zoo können gebucht werden.

Die Projekte sollen ständig erweitert werden. Dabei setzt das Team der Einrichtung auf die Ideen der Mädchen und Jungen und versucht, diese Vorstellungen in die Tat umzusetzen.



Auf dem Gelände des Kinder- und Jugendzentrums können sich die Teilnehmer nicht nur auf dem Trampolin, der Seilbahn oder dem Kletternetz austoben.

Eine große Attraktion sind beispielsweise die tierischen Bewohner. Hinter dem Turm leben die drei Ziegen Egon, Hansi und Emil. Viele Meerschweinchen und Kaninchen haben dort ebenfalls ein Zuhause gefunden. Die Kinder können sich als kleine Tierpfleger versuchen, die Tiere streicheln und füttern oder die Wellensittiche im angrenzenden Vogelhaus beobachten.

In den Sommerferien bieten die Mitarbeiter und Betreuer jeden Tag zwei bis drei kleine Ausflüge oder kreative Projekte an. Neben dem freien Spiel stehen auch ganz außergewöhnliche Beschäftigungen zur Auswahl. "Bei uns lernen die Mädchen und Jungen beispielsweise das alte Handwerk kennen. Sie können Körbe flechten, töpfeln und einfache Instrumente nachbauen", erzählt die Leiterin des KJC, Eva Fischer-Wagenitz. "Besonders beliebt ist unser Projekt 'vom Korn zum Brot'. Dabei gibt es nicht nur viel über die verschiedenen Kornsorten zu erfahren. Das Getreide wird mit einem Stein zermahlen, die Kinder können den Teig selbst kneten und die Brötchen anschließend im Steinofen backen." Ein Indianerfest, sportliche Turniere, Stadtranderholung oder Tagesfreizeit stehen außerdem auf dem Plan.



Klassen oder Vereine können am Turm der Jugend übernachten - eine Möglichkeit, die gern und häufig genutzt wird.



Beliebt sind darüber hinaus die "Schule im Grünen" oder die "Naturerlebnispädagogik". Dabei lernen die Kinder auf der Wiese und im Stadtwald Tiere und Pflanzen kennen. Sie entdecken Spuren, bestimmen Bäume oder üben den Umgang mit Karte und Kompass. Mit dem KJC kann auch die Stadtgeschichte ganz neu erlebt werden. Neben dem Prinzenraub, der im nächsten Jahr sein 550-jähriges Jubiläum feiert, gibt es viel Interessantes rund um die Historie der Skatstadt und des Altenburger Schlosses zu erfahren.

Die Plätze für die Übernachtungsgäste in den Sommerferien sind weitgehend ausgebucht.

Für Kurzentschlossene stehen in der Zeit vom 19. bis 30. Juli 2004 allerdings noch 50 Plätze mit Übernachtungsmöglichkeit zur Verfügung. Interessenten können sich beim KJC anmelden.

*Silke Manger,
Antje Gallert,
Fachdienst
Öffentlichkeitsarbeit*

**Kinder- und Jugendzentrum
"Turm der Jugend",**
Zwickauer Straße/Am Stadtwald, 04600 Altenburg
Telefon.: 0 34 47/31 50 14,
0 34 47/25 23
Fax: 0 34 47 / 50 49 05
E-Mail: kjc-abg@web.de
Internet: www.kjc.de.vu
Postanschrift:
Landratsamt Altenburger Land,
Kinder- und Jugendzentrum
"Turm der Jugend",
Lindenastraße 9
04600 Altenburg
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
von 9:00 bis 16:30 Uhr

Werbung

Öffentliche Bekanntmachung

Entsprechend § 9 Grundbuchbereinigungsgesetz - GBBerG - vom 20.12.1993 (BGBl I, S. 2182), geändert durch Sachenrechtsänderungsgesetz vom 21.09.1994 (BGBl I, S. 2457; 2491) i. V. m. § 7 der Sachenrechtsdurchführungsverordnung - SachenR-DV - vom 20.12.1994 (BGBl I, S. 3900) erfolgt nachstehende Bekanntmachung:

Durch die Gemeinde Heukewalde, Am Gemeindeamt 4 in 04626 Nöbdenitz, wurden über die Verwaltungsgemeinschaft "Oberes Sprottental" Anträge auf Erteilung der Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung gem. § 9 Abs. 4 GBBerG zum Eintrag einer beschränkten persönlichen Dienstbarkeit für wasserwirtschaftliche Anlagen gestellt.

Dabei handelt es sich um die Trinkwasserleitungen und die dazugehörigen technischen Anlagen zur Versorgung der Gemeinde Heukewalde.

Betroffen sind die Hauptleitung vom Hochbehälter zur Ortslage PE DN 90 bzw. PE DN 63; die Ortsnetze PE DN 32, 40, 50, 63; Fernwasserzubringerleitungen PE 75 x 8,1 und eine Zubringerleitung zum Tiefbrunnen HB PE DN 50 sowie einer Anliegerleitung DN 32 PE. Die Trinkwasserleitung - Fernwasser DN 75 dient als Transportleitung ab Übergabepunkt "Verteilerschacht Jonaswalde".

Die von den Anlagen betroffenen Eigentümer der Grundstücke

Gemarkung Heukewalde

Flur 1
Flurstücke 11, 15/2, 18 / 3, 23, 26, 28 / 3 (alt 28), 33, 34 / 5, 43 / 1

Flur 2
Flurstücke 74, 75 / 1, 76 / 1, 77, 78, 80, 127, 135 / 1,

Flur 3
Flurstücke 146 / 1, 158 / 1, 161, 163, 164, 165, 166, 167, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196

haben die Möglichkeit, die eingereichten Anträge und die beigefügten Unterlagen im Zeitraum

vom 12. Juli 2004 bis einschließlich 09. August 2004

bei der unteren Wasserbehörde in Schmölln, Amtsplatz 8, Zimmer 215, während der Dienstzeiten einzusehen.

Altenburg, den 10.07.2004

Sieghardt Rydzewski, Landrat

Der Fachdienst Schulverwaltung informiert:

Änderung der Thüringer Hortkostenbeteiligungsverordnung

Mit der Ersten Verordnung zur Änderung der Thüringer Hortkostenbeteiligungsverordnung vom 11. Juni 2004 werden am 1. August 2004 einige Änderungen in Kraft treten, die bei der Erteilung der Bescheide über die Personalkostenbeteiligung für das Schuljahr 2004/2005 zu berücksichtigen sind.

Nachfolgend die wesentlichen Änderungen des Verordnungstextes:

§ 2 Soziale Staffelung der Personalkostenbeteiligung

(1) Die soziale Staffelung der Personalkostenbeteiligung erfolgt nach dem Einkommen und der Anzahl der Kinder einer Familie, für die ein Anspruch auf Kindergeld besteht. Als Familie gelten allein Erziehende sowie Ehepaare oder Personen, die in eheähnlicher Gemeinschaft im Sinne des § 122 des Bundessozialhilfegesetzes (BSHG) leben, und ihre im selben Haushalt lebenden Kinder.

(2) Schuldner der Personalkostenbeteiligung sind die Eltern der Kinder in Schulhorten. Die Eltern haften als Gesamtschuldner; leben die Eltern getrennt, ist derjenige Schuldner, in dessen Haushalt das Kind lebt.

(3) Zu dem zu berücksichtigenden Einkommen gehört das Einkommen der Eltern. Leben die Eltern getrennt, so wird das Einkommen des Elternteils, in dessen Haushalt das Kind lebt, das Einkommen des Kindes und auch das Einkommen eines mit dem Elternteil zusammenlebenden Ehepartners oder eines mit dem Elternteil in einer eheähnlichen Gemeinschaft im Sinne des § 122 BSHG lebenden Partners berücksichtigt. Soweit in dieser Verordnung nichts anderes bestimmt ist, gelten für die Berechnung des Einkommens die Bestimmungen des § 76 Abs. 1 und 2 Nr. 1 und 2 BSHG.

§ 3 Bemessungsgrundlage

(3 a) Beträgt die Anzahl der Schultage in dem Monat, in dem die Schule beginnt, elf Tage oder weniger, ermäßigt sich bei Schulanfängern die nach den Absätzen 2 und 3 zu berechnende Höhe der monatlichen Personalkostenbeteiligung um die Hälfte; bei weniger als fünf Schultagen entfällt die monatliche Personalkostenbeteiligung.

Die Verordnung selbst wird voraussichtlich im nächsten Gesetz- und Verordnungsblatt für den Freistaat Thüringen veröffentlicht.

im Auftrag
Wolfgang Kopplin,
Fachdienst Schulverwaltung

Öffentliche Bekanntmachung

Tagesordnung

der 1. (konstituierenden) Sitzung des Kreistages
des Landkreises Altenburger Land

am Dienstag, **13. Juli 2004, 17:00 Uhr**
im Landschaftssaal des Landratsamtes Altenburger Land,
Lindenastraße 9, 04600 Altenburg

- öffentlicher Teil -

1. Verpflichtung der Kreistagsmitglieder gemäß § 103 Abs. 2 ThürKO
2. Satzung zur 3. Änderung der Hauptsatzung des Landkreises Altenburg Land (Antrag der CDU-Fraktion)
3. Geschäftsordnung des Kreistages
4. Wahl des Vorsitzenden des Kreistages und dessen Stellvertreter
5. Wahl der ehrenamtlichen Beigeordneten
6. Besetzung des Kreisausschusses und weiterer Ausschüsse
7. Bestellung von Verbandsräten für die Verbandsversammlung des Rettungsdienstzweckverbandes Ostthüringen
8. Besetzung des Aufsichtsrates der Krankenhaus Schmölln g GmbH
9. Verschiedenes
 - a) Genehmigung der Niederschrift über die 32. Sitzung des Kreistages
 - b) Informationen des Landrates
 - c) Anfragen aus dem Kreistag

Sieghardt Rydzewski
Landrat

Öffentliche Bekanntmachungen

In seiner Sitzung am 03. Mai 2004 hat der **Kreisausschuss** folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr. 93

Der Kreisausschuss beschließt die Förderung der Schulsportwettbewerbe in Höhe von 3.500,00 Euro aus der Haushaltsstelle 1.55000.718000.6 an das Staatliche Schulamt zur Erfüllung seiner überörtlichen Aufgaben bei der Durchführung der Schulsportwettbewerbe im Schuljahr 2004 im Bereich des Kinder- und Jugendsports.

Beschluss Nr. 94

Der Kreisausschuss beschließt

1. den Auftrag zur Lieferung und Installation einer Finanzsoftware an die Firma AB-DATA GmbH & Co.KG, Friedrichstraße 55, 42551 Velbert, mit einer Bruttoauftragssumme von 143.908,44 Euro zu vergeben.
Der Landrat wird beauftragt den zur Softwarepflege erforderlichen Wartungsvertrag abzuschließen.
2. Für die Haushaltsstelle 2.2110.935000.3 (Erwerb von beweglichen Sachen - EDV) wird eine überplanmäßige Ausgabe aus der Haushaltsstelle 2.02000.950200.2 (Lindenastraße 9 / Rekomaßnahmen) in Höhe von 45.000 Euro bereitgestellt.

Sieghardt Rydzewski
Landrat

Öffentliche Bekanntmachung

In seiner Sitzung am 15. Juni 2004 hat der **Wirtschaftsausschuss** folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr. 80

1. Der Beschluss des Wirtschaftsausschusses Nr. 74 vom 04. Mai 2004 wird aufgehoben.
2. Der Wirtschaftsausschuss beschließt die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 100.000,00 Euro auf die Haushaltstelle 2.24020 950000.8 Reko Platanenstraße 3/3a. Die Deckung der Kosten erfolgt als Entnahme aus der allgemeinen Rücklage, Haushaltsstelle 2.91000 310000.3.

Beschluss Nr. 81

Der Wirtschaftsausschuss beschließt, den Auftrag "Neubau der Kreisstraße K 501 n zwischen der L 1361 n und der Gemeindestraße Thonhausen/Mannichswalde" an die EUROVIA Verkehrsbau Union GmbH, Zum Wasserturm 76, 04626 Schmölln, über eine Bruttoauftragssumme von 385.087,37 Euro für das Bauteil 3 einschließlich der Anteile Knoten und Baustelleneinrichtung zu erteilen.

Sieghardt Rydzewski
Landrat

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A § 3 Nr. 1 (1)

Öffentlicher Auftraggeber: Landratsamt Altenburger Land, Fachbereich 4 Schulen, Gesundheit und Bauen, Fachdienst Hochbau und Liegenschaften, Lindenastraße 9, 04600 Altenburg, Tel. : 0 34 47/58 69 61

Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung

Vergabe Nummer: HB-B 058-2004

Art des Auftrages, der Gegenstand der Ausschreibung ist: Bauleistungen

Ort der Ausführung: Renovierung Grundschule Finkenweg 12, 04626 Schmölln

Art und Umfang der Leistung/Leistungsbeschreibung mit Leistungsverzeichnis/Höhe des Entgeltes:

Los 1: Tischlerarbeiten 7,00 Euro
 76 Stück Innentüren, Vollspanplatte, Schallschutztüren
 16 Stück Innentüren, Stahl-Alu, 2flg.
 1 Stück Eingangstüranlage, Stahl-Alu
 3 Stück Außentüren, Stahl-Alu, 2flg.
 1 Stück Nebeneingangstür, Stahl-Alu

Los 2: Malerarbeiten 7,00 Euro
 800 qm Tapeten entfernen, Wand säubern
 90 qm in Kleinflächen Raufasertapete ausbessern
 3500 qm Dispersionsanstrich
 12 Stk. Innentüren, lackieren
 950 qm Sockelanstrich
 200 m Rohrleitung lackieren

Los 3: Bodenlegerarbeiten 7,00 Euro
 1450 qm PVC Trägerbelag aufnehmen und verlegen einschl. Sockelleiste
 26 qm PVC Trägerbelag in Kleinflächen reparieren

Los 4: Fliesenlegerarbeiten 7,00 Euro
 20 qm Fliesenbelag abstemmen
 315 qm Wandfliesen im Dünnbett auf vorh. Belag verlegen
 45 qm Wandfliesen im Dünnbett auf Gipskarton verlegen
 200 qm Fußbodenfliesen im Dünnbett auf vorh. Belag verlegen
 22 Stück Fußbodenabläufe aufnehmen, Neue bituminös eindichten

Los 5: Maurerarbeiten 6,00 Euro
 150 qm WC-Duplex Trennwände abbrechen
 3 cbm Mauerwerkssockel abbrechen
 20 Stk. Wanddurchbrüche schließen, einschl. Beiputzarbeiten
 50 qm Gipskartonverkleidung für Rohrleitungen

Los 6: Elektroinstallation 10,00 Euro
 - Demontage der NSHV einschl. Batterie- u. Kompensationsanlage und 15 Stück Unterverteiler einschl. Entsorgung
 - Demontage von ca. 870 Leuchten
 - Demontage von Schaltern und Steckdosen einschl. der Kabel und Leitungen (wandbündig)
 Neuinstallation von:
 1x NSHV (Niederspannungshauptverteilung)
 15 Unterverteilungen
 ca. 900 Leuchten
 ELA- Anlage für Durchsage und Pausenklingel einschl. Hausalarm
 ca. 45 Stück Verkabelung EDV-Technik für Medienanbindung
 Allgemeininstallation von Schaltern und Steckdosen einschl. der Hauptzuleitungen
 ca. 660 m Hauptzuleitungen 16 qmm
 ca. 40 m Brandabschottung E 30
 ca. 68 qm Trockenbau F 30
 ca. 35 m Kabelbahnen

Los 7: Heizung / Sanitär 16,00 Euro

Heizungsinstallation:
 31 Stück Heizkörper
 ca. 420 m Rohrleitungen
 ca. 55 m Sockelleiste

Sanitärinstallation:
 44 Vorwandinstallationen
 24 WC-Anlagen
 8 Urinalanlagen
 64 Waschtisch + Ausgussanlagen
 ca. 280 m Rohrleitungen Abwasser im Gebäude
 8 Stück Bodeneinläufe
 ca. 380 m Rohrleitungen Trinkwasser Edelstahl
 WC-Trennwände für 24 WC und 4 Putzräume

Los 8: Fenster und Außenjalousien 7,00 Euro
 133 Stk. Kunststoff-Fenster 2, 4 und 6-teilig
 160 m Innenfensterbänke Werzalit
 160 m Außenfensterbänke
 3 Stk. RWA- Anlagen in Treppenhäusern
 38 Stk. Einzel- und Gruppenanlagen

Los 9: Gerüstbauarbeiten 6,00 Euro
 2900 qm Stahlrohrfassadengerüst einschl. Vorhaltung
 210 m Dachfanggerüst
 60 qm Schutzdach einschl. Vorhaltung
 18 m Fußgängertunnel einschl. Vorhaltung

Los 10: Dachsanierung 6,00 Euro
 124 m Abräumen und Entsorgen vorh. Attikaabdeckung
 1085 qm Vorbehandlung Altdach-Bitumen
 1085 qm Rhepanol fk, grau -Dachabdichtung
 12 Stk. Sanierungsgullys
 206 m FDT-Dachabschlußprofil 175 mm inkl. Dachrandabschluss
 68 m Bauwerksfuge mit Rhepanol fk
 Anpassungsarbeiten an Dachentwässerung

Los 11: Außentreppenanlage 6,00 Euro
 31 qm Podestbelag erneuern
 65 m Tritt/Setzstufen Granit-geflammt
 150 m dauerelastische Verfübung der Dehnungsfugen
 25 lfd.m Erneuerung Treppengeländer

Los 12: Lüftungsinstallation 8,00 Euro
 1 Zu- und Abluftgerät 1200 cbm/h
 ca. 40 m Wickelfalzrohr
 12 Lüftungsgitter
 6 Abluftanlagen

Los 13: Außenanlagen 13,00 Euro

Abbrucharbeiten:
 - ca. 1130 qm Beton-Großplatten (davon 555 qm Wiederverwendung)
 - ca. 795 qm sandgeschlämmte Schotterdecke
 - ca. 50 qm Beton-Pflasterbelag, einschl. Borde
 - Straßeneinläufe mit Entwässerungsrinne

Bodenarbeiten:
 - ca. 245 cbm Oberboden liefern und andecken
 - ca. 140 cbm Bodenaushub
 - ca. 12 cbm Sauberkeitsschichten
 - ca. 12 cbm Spielsand und Fallschutzkies

Entwässerungsarbeiten:
 - ca. 90 m Sickerstrang
 - ca. 50 m Entwässerungskanal PVC

Befestigte Flächen:
 - ca. 210 m Beton-Bord
 - ca. 180 m Pflasterstreifen als Randeinfassung
 - ca. 18 m Gummi-Palisaden u. Winkelelemente
 - ca. 555 qm Belag aus Beton-Großplatten
 - ca. 420 qm Betonpflasterbelag
 - ca. 260 qm Tennenbelag
 - ca. 160 qm Asphaltbelag
 - ca. 120 qm Kunststoffbelag (Spielfeld)
 - ca. 95 qm Belag aus Natursteinpflaster
 - ca. 465 cbm Frostschutz / Schottertragschicht

Ausstattung:
 Mobiliar:
 - Bänke in verschiedener Ausführung
 - Treppengeländer aus Stahlrohr
 Spiel- und Sportgeräte:
 - Malwand
 - Wippe
 - Volleyballanlage, Mini-Bolztore
 - Badmintonanlage (mobil)
 - Trampolin
 - 30 m Ballfangnetz liefern und einbauen
 Saat- und Pflanzarbeiten:
 (einschl. Fertigstellungspflege u. 2-jähr. Entwicklungspflege)
 - 1350 qm Rasenfläche
 - 220 qm Stauden- und Gehölzfläche

Los 14: Fugensanierung 6,00 Euro
 950 lfd.m Reinigung vorh. Fugenoberflächen
 950 lfd.m Primer, Kleber, Fugenband
 950 lfd.m abgerissene Fugenflanken mit PU-Dichtstoff schließen
 15 qm Ausbesserungsarbeiten an Fassadenplatten und Klinkerflächen

Angebote können für ein oder mehrere Lose abgegeben werden.

Frist für die Ausführung:
 Vom 39. KW 2004 bis 2005 lt. Bauablaufplan

Name und Anschrift der Stelle, bei der die Verdingungsunterlagen eingesehen werden können:

Lose 1 bis 5
 Architektur- und Ingenieurbüro Bernd Schneider,
 Markt 26, 04626 Schmölln, Tel.: 03 44 91 / 70 80,
 Fax: 03 44 91 / 7 08 22

Lose 8 bis 11 und Los 14
 Architekturbüro Bachmann & Schiller, A.-Puschkin- Str. 17,
 04626 Schmölln, Tel.: 03 44 91 / 8 28 84, Fax: 03 44 91 / 27 60 58

Los 6
 Ingenieurbüro Nuss, Schulstraße 44/1, 04626 Schmölln, Tel.: 03 44 91 / 7 05 00, Fax: 03 44 91 / 7 05 67, Funk 0171/9232845

Lose 7 und 12
 Ingenieurbüro Ebersbach, Köthelgrund 15, 04626 Schmölln, Tel.: 03 44 91 / 8 15 08, Fax. 03 44 91 / 6 25 33

Los 13
 Garten- und Landschaftsarchitekt Steffen Grimmer, Oberfrohaer Straße 112, 09117 Chemnitz, Tel.: 03 71 / 8 57 73 50, Fax: 03 71 / 8 57 73 51

Die Unterlagen stehen digital nicht zur Verfügung.

Termin, bis zu dem die Unterlagen spätestens abgefordert werden können: Bis 16.07.2004

Anschrift, an welche die Anträge zu richten sind:
 Landratsamt Altenburger Land, Fachbereich 4, Vergabestelle, Lindenastraße 9, 04600 Altenburg, Tel. :0 34 47/58 69 65, Fax 0 34 47/58 69 66

Versand der Unterlagen: Ab 21.07.2004
 Die Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt. Schecks und Bargeld werden nicht entgegengenommen.
 Das Entgelt wird nicht erstattet!

Höhe des Entgeltes für die Übersendung dieser Unterlagen: Siehe Lose
Zahlungsempfänger:
 Landratsamt Altenburger Land, Fachbereich 4 - Vergabestelle Sparkasse Altenburger Land
 Konto- Nummer: 111 100 4400
 Bankleitzahl: 830 502 00
 Verwendungszweck: Verg. Nr.: HB-B 058-2004 Los: 1...13

Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote:
 Am 03.08.2004, ab 12:00 Uhr gestaffelt.
 Gemäß Ausschreibungsunterlagen!

Einreichung an: Landratsamt Altenburger Land, Fachbereich 4 - Vergabestelle, Lindenastraße 9, 04600 Altenburg.
Oder am Eröffnungsort zur Eröffnungszeit lt. Ausschreibungsunterlagen!

Eröffnungsort/-raum/-zeit: 04600 Altenburg, Lindenau-straße 31, Vorderhaus, Fachbereich 4, Dachgeschoss Zimmer 407, Zeit gemäß Ausschreibungsunterlagen!
 Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen. Es können Bieter oder deren Bevollmächtigte anwesend sein.

Sicherheiten: Für die Vertragserfüllung wird ein Einbehalt in Höhe von 5 v. H. der Auftragssumme einschließlich aller Nachträge und ein Gewährleistungseinbehalt in Höhe von 3 v. H. vereinbart.

Bietergemeinschaften: Sind zugelassen.

Änderungsvorschläge/Nebenangebote: Sind zugelassen.

Zahlungsbedingungen: Gemäß Ausschreibungsunterlagen.

Geforderte Nachweise: Mit dem Angebot sind folgende Nachweise einzureichen:
 Eintrag in das Berufsregister, Handwerkskarte; gültige Unbedenklichkeitsbescheinigungen des Finanzamtes, der Berufsgenossenschaft und der Krankenkassen. Auflistung von aussagefähigen Referenzen über gleichartige Leistungen der letzten zwei Jahre. Freistellungsbescheinigung gem. § 48 b Abs. 1 EStG. Umsatz des Unternehmens in den letzten 3 Geschäftsjahren. Zahl der in den letzten 3 Geschäftsjahren durchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte. Die für die Ausführung der Leistung zur Verfügung stehende technische Ausrüstung und das zur Verfügung stehende Personal. Weitere Nachweise gem. VOB/A § 8 Nr. 3 (1) und (2) können nachträglich verlangt werden.

Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist:
 lt. Verdingungsunterlagen

Nachprüfstelle:
 Thüringer Landesverwaltungsamt Weimar
 Referat 360 - Vergabekammer/Vergabeangelegenheiten,
 Weimarplatz 4, 99423 Weimar

im Auftrag
 Janett Maas
 Fachdienstleiterin 25.06.2004

Beschränkte Ausschreibung nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb VOB/A

Auftraggeber: Stadtverwaltung Meuselwitz, 04610 Meuselwitz, Rathausstr. 1, Tel. 03448/443331, Fax 03448/443339

Vergabeverfahren: Beschränkte Ausschreibung nach Öffentlichem Teilnahmewettbewerb

Bauvorhaben: Fassadensanierung (aufwändig gegliederte Gründerzeitfassade), Kindergarten "Märchenland" Meuselwitz

Ausführungsort: 04610 Meuselwitz, Altenburger Straße 5

Art und Umfang der Leistungen: Die Stadt Meuselwitz hat die Absicht, folgende Bauleistungen zu vergeben :

Los 1 Gerüstbau

1. Bauabschnitt 330 qm Fassadengerüst
2. Bauabschnitt 125 qm Fassadengerüst

Los 2 Fassadensanierung

1. Bauabschnitt

Putzarbeiten

- 190 qm Altputz abschlagen
140 qm Grundputz
225 qm Oberputz (Renovierputz) teilw. mit Quaderung
50 qm Sanierputz
90 m Sockel- und Fenstersimse überarbeiten
14 St. Putz-Fensterumrahmungen überarbeiten und ergänzen, teilweise mit Bekrönungen, Zierspiegeln und Konsolen, Anfertigen von Formen und Abgüssen
330 qm Fassadenanstrich

10 qm Wärmedämmverbundsystem PSP 80

Spenglerarbeiten

- 52 m Fenstersimse mit Zink verblechen
20 St. Fensterbänke mit Zink verblechen
3 St. Fensterbekrönungen mit Zink verblechen

2. Bauabschnitt

Putzarbeiten

- 100 qm Altputz abschlagen
85 qm Grundputz, 15 qm Sanierputz
110 qm Oberputz (Renovierputz) teilweise mit Quaderung
20 m Sockel- und Fenstersimse überarbeiten
5 St. Putz-Fensterumrahmungen überarbeiten
140 qm Fassadenanstrich

Spenglerarbeiten

- 11 m Fenstersims mit Zink verblechen
6 St. Fensterbänke mit Zink verblechen

Eingangstreppe

- 1 Stück Holzeingangüberdachung abbrechen
8 Treppenstufen, 2,00m breit, und Podest mit Naturstein belegen
5 m Treppengeländer aus Stahlrohr mit Kinderhandlauf

Aufteilung in Lose: ja

Erbringung von Planungsleistungen: nein

Ausführungsfrist: 35. bis ca. 42. KW 2004, (23.08.2004 - ca. 15.10.2004)

Rechtsform von Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

Ablauf der Einsendefrist für die Anträge auf Teilnahme: 16.07.2004

Anträge auf Teilnahme schriftlich an: Bauplanungsbüro H. Wachwitz, Niemöllerstr. 3, 04610 Meuselwitz, Tel. 03448/2955, Fax 03448/750629

Angebotsprache: Deutsch
Versenden der Unterlagen: 21.07.2004

Submission: 03.08.2004., Los 1 - 13:00 Uhr, Los 2 - 13:15 Uhr, im Rathaus Meuselwitz, Zimmer 26

Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft 5 v. H. der Bruttoauftragssumme Gewährleistungsbürgschaft 3 v. H. der Auftragssumme einschl. aller Nachträge

Zahlungsbedingungen: gemäß VOB/B § 16

Mit Teilnahmeantrag verlangte schriftliche Nachweise:

Angaben über Zuverlässigkeit, Leistungsfähigkeit und Fachkunde gem. VOB/A § 8 Nr. 3 Abs. 1 Buchstabe a - g und § 8 Nr. 3 Abs. 2 sowie Referenzen der letzten 5 Jahre vergleichbarer Vorhaben, Nachweis Berufsgenossenschaft, Finanzamt, Sozialversicherung, Freistellungsbescheinigung gem. EStG

Nebengebote u. Änderungsvorschläge: sind zugelassen

Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 30.08.2004

Vergabepflichtstelle: Landratsamt Altenburger Land, Kommunalaufsicht

Meuselwitz, den 25.06.2004

Barbara Golder, i. V. Bürgermeister der Stadt Meuselwitz

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Bauvorhaben: Straßenbaumaßnahme "Am Kuhberg" und "Kuhberg am Wald", Gemeinde Lödla, OT Rödigen

a) Auftraggeber: VG Rositz, Gemeinde Lödla, Altenburger Str. 48 b, 04617 Rositz

b) Art der Vergabe: Öffentliche Ausschreibung
c) Art der Auftrages: Straßen- und Tiefbauarbeiten
d) Ort der Ausführung: 04617 Lödla, OT Rödigen

e) Leistungsumfang:

- ca. 330 cbm Aushub
ca. 670 qm Planum
ca. 190 cbm Frostschuttschicht
ca. 114 qm Schottertragschicht
ca. 421 qm Asphalttrag- und Asphaltdeckschichten
ca. 124 qm Natursteinpflasterdecke
ca. 64 m Entwässerungsleitung Ultra-Rib DN 200- DN 400

h) Ausführungszeitraum: 09.08.2004 bis 01.10.2004

i) Anforderungen der Verdingungsunterlagen: Die Verdingungsunterlagen können mit schriftlicher Anmeldung (auch per Fax) bis Freitag, den 16.07.2004 bestellt und ab Dienstag,

den 20.07. 2004 abgeholt werden bei: Zirpel & Pautzsch Ingenieurepartnergesellschaft, Paditzer Str. 33, 04600 Altenburg, Tel.03447/315132, Fax 03447/ 500488

Die Ausgabe/der Versand der Unterlagen erfolgt nur bei Vorlage eines Verrechnungsschecks.

j) Kosten für die Verdingungsunterlagen: Die Höhe der Schutzgebühr beträgt 10,- Euro. Für den Versand per Post werden zusätzlich 5,- Euro berechnet. Die Kosten für den Versand werden nicht zurückerstattet. Für den Datenaustausch über Diskette gelten die Richtlinien nach GAEB 1990.

k) Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote:

Freitag, den 30.07.2004, 10.00 Uhr

l) Angebote sind zu richten an: VG Rositz, Gemeinde Lödla Altenburger Str. 48 b, 04617 Rositz

m) Sprache des Angebotes: deutsch

n) Bevollmächtigte Personen: Bei der Eröffnung der Angebote sind nur Bieter und deren Bevollmächtigte zugelassen.

o) Angebotseröffnung: Freitag, den 30.07.2004, 10.00 Uhr in der VG Rositz, Altenburger Str. 48 b, 04617 Rositz, Sitzungsraum

p) Geforderte Sicherheiten: gemäß § 14.2 VOB/A

q) Zahlungsbedingungen: nach VOB/B § 16

r) Rechtsform für Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

s) Teilnahmebedingungen: Nachweise gem. § 8 Nr. 3 (1) VOB/A: Bescheinigung von Berufsgenossenschaft, Krankenkasse, Freistellungsbescheinigung des Finanzamtes. Auszug aus dem Gewerbezentralregister nach § 150, Abs. 1 der Gewerbeordnung (nicht älter als 3 Monate). Referenzen vergleichbarer Objekte. Abschluss einer entspr. Haftpflichtversicherung mit Deckungssumme.

t) Zuschlags- u. Bindefrist: endet am 09.08.2004

u) Nebengebote und Änderungsvorschläge: Nebengebote sind zugelassen, jedoch nur bei gleichzeitiger Abgabe eines Hauptangebotes

v) Nachprüfstelle: Landratsamt Altenburger Land, Vergabepflichtstelle, PSF 1165, 04581 Altenburg

Lödla, den 06.07.2004

Sabine Franke, Bürgermeisterin

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

a) Die Kreiskrankenhaus Altenburg g GmbH, Am Waldessaum 10, 04600 Altenburg, Tel.: (0 34 47) 52 10 35 oder 52 10 36, Fax: (0 34 47) 523050, beabsichtigt, die Baumaßnahme "Kreiskrankenhaus Altenburg Parkplatz-erweiterung und Gehweg" auf dem Weg der öffentlichen Ausschreibung zu vergeben.

b) Vergabeverfahren: Öffentl. Ausschreibung nach VOB/A

c) Art des Auftrages: Parkplatz- und Straßenbau/ Kanalbauarbeiten

d) Ort der Ausführung: Kreiskrankenhaus Altenburg

e) Art und Umfang der Leistungen:

- ca. 1.500 cbm Aushub
ca. 9 Stk. Schächte DN 600
ca. 150 m Rohrleitung DN 200
ca. 850 cbm Frostschutz/Schottertragschicht
ca. 1.120 m Bordsteine
ca. 1.760 qm Pflaster und sonstige Beläge inkl. sämtl. Erdarbeiten

f) Aufteilung in Lose: eine losweise Vergabe ist nicht vorgesehen

g) Zweck der baulichen Anlagen: entfällt

h) Ausführungsfrist: 16.08.2004 - 30.11.2004

i) Anforderung der Verdingungsunterlagen: ab 12.07.2004, 14:00 Uhr, bei Ingenieurgesellschaft für Umwelt, Tiefbau und Verkehr mbH, 04600 Altenburg, Tel.: (03447) 8923-0, Fax: (03447) 8923-18

j) Kostenbeitrag für die Verdingungsunterlagen:

Höhe des Kostenbeitrages: 25,50 EUR

(inkl. Diskette DA 83)

Erstattung: nein

Zahlungsweise: Banküberweisung oder bar
Empfänger: Ingenieurgesellschaft für Umwelt, Tiefbau und Verkehr mbH, Käthe-Kollwitz-Straße 61, 04600 Altenburg
Kontonummer: 1102 0000 90
BLZ: 8305 0200
Geldinstitut: Sparkasse Altenburger Land
Versand: unfrei

Die Verdingungsunterlagen werden nur ausgegeben, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt.

k) Ende der Angebotsfrist: 23.07.2004, 10:00 Uhr

l) Angebote sind zu richten an: Kreiskrankenhaus Altenburg gGmbH, Am Waldessaum 10, 04600 Altenburg

m) Das Angebot ist abzufassen: Deutsch

n) Bei der Angebotseröffnung dürfen anwesend sein: Bieter und deren Bevollmächtigte

o) Angebotseröffnung: 23.07.2002, 10:00 Uhr, bei Kreiskrankenhaus Altenburg g GmbH, Am Waldessaum 10 / Hör-

saal, 04600 Altenburg

p) Geforderte Sicherheiten: Vertragserfüllungs- und Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 5 v. H. der Bruttoauftragssumme

q) Zahlung: nach VOB / B § 16; die Hinterlegung nach § 17, Nr. 6 der VOB/B ist ausgeschlossen

r) Rechtsform von Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

s) Geforderte Eignungsnachweise:

- der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gemäß § 8, Abs. 3 VO
- Bescheinigung der Berufsgenossenschaft bzw. des zuständigen Versicherungsträgers
- Bescheinigung des Finanzamtes und der Krankenkasse;
- Referenzen vergleichbarer Objekte;
- Abschluss einer entsprechenden Haftpflichtversicherung mit Deckungssumme

t) Die Zuschlags- und Bindefrist endet am: 16.08.2004

u) Zulassung von Nebengebotes: Nebengebotes sind zugelassen.

v) Vergabepflichtstelle: Thüringer Landesverwaltungsamt Weimar, Carl-August-Allee 2a, 99424 Weimar

Peter Jansen, Geschäftsführer 25.06.2004

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A § 3 Nr. 1 (1)

Öffentlicher Auftraggeber: Landratsamt Altenburger Land,
Fachbereich 4 Schulen, Gesundheit und Bauen,
Fachdienst Hochbau und Liegenschaften,
Lindenastraße 9, 04600 Altenburg,
Tel.: 0 34 47/58 69 61

Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung

Vergabe Nummer: HB-B 087-2004

Art des Auftrages, der Gegenstand der Ausschreibung ist: Sanierung Hortgebäude und Erweiterungsbau

Ort der Ausführung: Grund- und Regelschule Langenleuba-Niederhain,
Gartenstraße 15,
04618 Langenleuba-Niederhain

**Art und Umfang der Leistung/
Leistungsbeschreibung mit Leistungsverzeichnis/
Höhe des Entgeltes:**

Los 1: Bauhauptarbeiten 8,00 Euro
ca. 95 cbm Erdaushub Streifenfundamente/Bodenplatte/Rohrgräben
ca. 90 m Entwässerungsleitungen
4 Stück Kontroll- und Absturzschächte/ Fettabscheider
ca. 50 cbm Fundamentbeton
ca. 260 qm Stahlbetonbodenplatte
ca. 70 cbm Außenmauerwerk
ca. 250 qm Innenmauerwerk
ca. 55 qm Stahlbetondecke

Los 2: Zimmererarbeiten 6,00 Euro
ca. 17,0 cbm Nadelholz
ca. 3,5 cbm Brettschichtholz
ca. 600,0 lfm. Abbund
ca. 800,0 kg Stahlbauteile für Dachkonstruktion

Los 3: Dachdecker / Dachklempner 7,00 Euro
ca. 370 qm Tondachziegel
ca. 80 lfm. Dachrinnen
ca. 25 lfm. Fallrohre
ca. 30 qm Foliendach mit Dämmung

Los 4: Gerüstbauarbeiten 6,00 Euro
ca. 250 qm Fassadengerüst
ca. 130 qm Raumgerüst

Los 5: Fensterelemente 7,00 Euro
7 Stück Fensterelemente aus Kunststoff
2 Stück Fenstertürelemente aus Alu
1 Stück Außentür aus Alu
ca. 30 qm Pfosten-Riegelkonstruktion aus Alu, einschl. 3 Stück Türeinsatzelemente

Los 6: Elektro 10,00 Euro
1 Stück Gebäudehauptverteilung
1450 m Mantelleitung u P
200 m Datenleitung Kat. 6
94 Stück Steckdosen / Schalter
58 Stück Leuchten
1 Stück Äußere Blitzschutzanlage
1 Stück Fundamenterder (Neubau)
1 Stück Ringerder (Altbau)
1 Stück Türrufsprechanlage
3 Stück Außenleuchten

Los 7: Heizung / Sanitär 13,00 Euro
Heizung:
- Einbindung eines neuen Heizkreises in den Verteiler der vorhandenen Kesselanlage, einschl. Pumpe, Mischventil und Armaturen
- Rohrnetz:
ca. 150 lfdm Kupferrohr einschl. Isolierung gem. EnEV
ca. 25 lfdm flex., werkseitig vorisoliertes Doppelrohr zur Erdverlegung
ca. 105 lfdm Heizkörperanbindesystem im Fußboden, einschl. Isolierung gem. EnEV
ca. 90 lfdm Heizkörperanbindesystem in Sockelleiste
25 Stück Heizflächen (Röhrenradiatoren/Platten-HK)
Sanitär:
- Sanitäre Einrichtungen:
5 Stück Wand-WC
2 Stück Urinale
3 Stück Waschtisch
1 Stück Ausgussanlage, komplett mit Installationselementen zum Einbau in Metallständerwände
- Rohrnetz:
ca. 10 lfdm Edelstahlrohr einschl. Isolierung
ca. 25 lfdm flex., werkseitig vorisoliertes Einzelrohr zur Erdverlegung
ca. 50 lfdm flex. Kunststoffrohr mit Schutzmantel, Verlegung im Trockenbau/Fußboden
ca. 20 lfdm Abwasserinstallation (HT)
3 Stück Entlüftung der innenliegenden WC-Räume/Vorräume
2 Stück WC-Trennwandsystem

Angebote können für ein oder mehrere Lose abgegeben werden.

Frist für die Ausführung: Vom September 2004 bis August 2005 lt. Bauablaufplan

Name und Anschrift der Stelle, bei der die Verdingungsunterlagen eingesehen werden können:

Los 1 bis Los 5 Ibb Ingenieurbüro Bau Altenburg GmbH,
Brüdergasse 1-2, 04600 Altenburg,
Tel.: 0 34 47 / 56 59 13, Fax: 0 34 47 / 42 43

Los 6 - Elektro Planungsbüro für Elektroanlagen Dipl.-Ing. (FH)
Michael Feiler,
Martin-Luther-Str. 9, 04600 Altenburg,
Tel.: 0 34 47 / 50 06 24, Fax: 0 34 47 / 57 91 17,
Funk: 0173 7231 35 93

Los 7 - Heizung/Sanitär IBZ Ingenieurbüro Haustechnik
Ralf Zölsmann & Partner GbR,
Berggasse 9, 04600 Altenburg,
Tel.: 0 34 47 / 31 33 90, Fax: 0 34 47 7 57 92 63

Die Unterlagen stehen digital nicht zur Verfügung.

Termin, bis zu dem die Unterlagen spätestens abgefordert werden können: Bis 16.07.2004

Anschrift, an welche die Anträge zu richten sind: Landratsamt Altenburger Land,
Fachbereich 4, Vergabestelle,
Lindenastraße 9, 04600 Altenburg,
Tel.: 0 34 47/58 69 65, Fax: 0 34 47/58 69 66

Versand der Unterlagen: Ab 21.07.2004
Die Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt.
Schecks und Bargeld werden nicht entgegengenommen.
Das Entgelt wird nicht erstattet!

Höhe des Entgeltes für die Übersendung dieser Unterlagen: Siehe Lose

Zahlungsempfänger: Landratsamt Altenburger Land,
Fachbereich 4 - Vergabestelle
Sparkasse Altenburger Land
Konto- Nummer: 111 100 4400
Bankleitzahl: 830 502 00
Verwendungszweck: Verg. Nr.: HB-B 087-2004 Los: 1...7

Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote: Am 04.08.2004, ab 12:30 Uhr gestaffelt.
Gemäß Ausschreibungsunterlagen!

Einreichung an: Landratsamt Altenburger Land,
Fachbereich 4 - Vergabestelle,
Lindenastraße 9, 04600 Altenburg.

Oder am Eröffnungsort zur Eröffnungszeit lt. Aus-schreibungsunterlagen!

Eröffnungsort/-raum/-zeit: 04600 Altenburg, Lindenastraße 31,
Vorderhaus, Fachbereich 4,
Dachgeschoss Zimmer 407,
Zeit gemäß Ausschreibungsunterlagen!
Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen. Es können Bieter oder deren Bevollmächtigte anwesend sein.

Sicherheiten: Für die Vertragserfüllung wird ein Einbehalt in Höhe von 5 v. H. der Auftragssumme einschließlich aller Nachträge und ein Gewährleistungseinbehalt in Höhe von 3 v. H. vereinbart.

Bietergemeinschaften: Sind zugelassen.

**Änderungsvorschläge/
Nebenangebote:** Sind zugelassen.

Zahlungsbedingungen: Gemäß Ausschreibungsunterlagen.

Geforderte Nachweise: Mit dem Angebot sind folgende Nachweise einzureichen:

- Eintrag in das Berufsregister, Handwerkskarte;
- gültige Unbedenklichkeitsbescheinigungen des Finanzamtes, der Berufsgenossenschaft und der Krankenkassen,
- Auflistung von aussagefähigen Referenzen über gleichartige Leistungen der letzten zwei Jahre,
- Freistellungsbescheinigung gem. § 48 b Abs. 1 EStG,
- Umsatz des Unternehmens in den letzten 3 Geschäftsjahren. Zahl der in den letzten 3 Geschäftsjahren durchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte,
- Die für die Ausführung der Leistung zur Verfügung stehende technische Ausrüstung und das zur Verfügung stehende Personal.

Weitere Nachweise gem. VOB/A § 8 Nr. 3 (1) und (2) können nachträglich verlangt werden.

Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: lt. Verdingungsunterlagen

Nachprüfstelle: Thüringer Landesverwaltungsamt Weimar
Referat 360 - Vergabekammer/Vergabeangelegenheiten,
Weimarplatz 4, 99423 Weimar

im Auftrag

Janett Maas
Fachdienstleiterin
25.06.2004

Öffentliche Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses der Kreistagsmitgliederwahl im Landkreis Altenburger Land am 27. Juni 2004 - Teil 1

Der Landkreiswahlausschuss hat in seiner Sitzung am 01. Juli 2004 das Wahlergebnis der Kreistagsmitgliederwahl im Landkreis Altenburger Land festgestellt, welches hiermit bekannt gegeben wird. Gewählt sind die Personen, die in der nachstehend abgedruckten Tabelle fett hervorgehoben und fett umrandet sind.

Wahlberechtigte: 91 845
Wähler: 42 405
Wahlbeteiligung: 46,2 %

Sitzverteilung im Kreistag: CDU: 20 Sitze PDS: 13 Sitze SPD: 9 Sitze FDP: 4 Sitze

Ungültige Stimmabgaben:	2 304
Gültige Stimmabgaben:	40 101
Gültige Stimmen:	118 133
Von den gültigen Stimmabgaben entfielen auf:	

Kennwort der Partei oder der Wählergruppe					
Name, Vorname	Anschrift	Stimmen	Name, Vorname	Anschrift	Stimmen
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)		51 634			
Gumprecht, Christian	OT Kotteritz, Paditzer Straße 19, 04603 Nobitz	16 581	Seltmann, Christian	Dorfstr. 29, 04618 Göpfersdorf	347
Schröter, Fritz	Blumenstraße 10, 04600 Altenburg	8 153	Schumann, Katja	A.-Bebel-Str. 12, 04639 Gößnitz	342
Köhler, Herbert	Am Sandberg 7, 04626 Schmölln	5 009	Geier, Reinhard	Bahnhofstr. 12, 04626 Dobitschen	333
Arndt, Christiane	Jungferngasse 65, 04600 Altenburg	3 211	Bernhard, Ulrich	Feldstr. 18, 04603 Windischleuba	317
Ungvári, Johannes	Langengasse 31 b, 04600 Altenburg	2 652	Krys, Wilfried	Markt 11, 04639 Gößnitz	314
Dr. Waldenburger, Karsten	Markt 10, 04617 Treben	1 490	Dietrich, Petra	Lohsenring 12/2, 04626 Schmölln	283
Ronneburger, Jürgen	Brückenplatz 12, 04626 Schmölln	1 069	Menzer, Jan	Eschenstr. 32, 04600 Altenburg	257
Sonntag, Andreas	Mühlweg 8, 04610 Wintersdorf	879	Drischmann, Birgit	Sprottenweg 15, 04626 Schmölln	248
Golder, Barbara	Damaschkestraße 1, 04610 Meuselwitz	805	Köhler, Josef	Wilchwitzer Weg 12, 04600 Altenburg	239
Kern, Herbert	Meuselwitzer Str. 62, 04613 Lucka	658	Jahr, Steffen	An der Kippe 10, 04617 Monstab	238
Etzold, Stephan	Runsdorf 6, 04603 Saara	648	Hupfer, André	Wettelswalde 12 c, 04626 Thonhausen	236
Apel, Michael	Podelwitz 13, 04603 Saara	625	Powilleit, Franco	Schmiedegasse 6, 04639 Gößnitz	203
Dr. Büring, Alexander	H.-Zille-Str. 10, 04600 Altenburg	583	Krause, Christian	Lange Str. 23, 04626 Schmölln	201
Dr. Horny, Hans	Hohe Straße 9, 04639 Gößnitz	521	Schmidt, Holger	Wolperndorf 2, 04618 Jückerberg	194
Dobmaier, Ludwig Stefan	Altenburger Str. 9, 04617 Rositz	503	Hasenbein, Oskar	OT Romschütz, Hauptstraße 11, 04603 Göhren	193
Melzer, Uwe	OT Serbitz, Nr. 19 c, 04617 Treben	492	Küchler, Uwe	Altenburger Str. 47, 04639 Gößnitz	184
Rieger, Peter	R.-Koch-Str. 10, 04600 Altenburg	481	Pitzke, Falk	Friesenstraße 5, 04600 Altenburg	171
Blawatt, Hubert	Hauptstraße 12, 04610 Wintersdorf	466	Krell, Bernd	Georgenstr. 19, 04610 Meuselwitz	147
Kasper, Hans-Jürgen	Hauptstraße 9, 04618 Ziegelheim, OT Engertsdorf	402	Hofmann, Marko	Frauengasse 30, 04600 Altenburg	140
Reichel, Fred	Ackerstraße 36, 04610 Meuselwitz	371	Paul, Mirko	August-Bebel-Str. 42, 04639 Gößnitz	129
Dr. Tomaschewski, Wolfhardt	Waldring 22, 04600 Altenburg	359	Kyber, Sigurd	Waldenburger Str. 2, 04603 Nobitz, OT Ehrenhain	121
Lorenz, Kathrin	Mückernscher Weg 67, 04626 Schmölln	355	Sobirai, René	A.-Puschkin-Str. 10, 04610 Meuselwitz	84
Urmoneit, Gunter	Ringstraße 10, 04603 Nobitz	351	Schönwald, Frank	OT Engertsdorf, Str. der Einheit 1, 04618 Ziegelheim	49

Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)					
Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)		33 849			
Sojka, Michaele	Heinrich-Zille-Str. 6, 04600 Altenburg	14 317	Quellmalz, Lars	Breitenhainer Weg 30, 04613 Lucka	194
Klaubert, Kati	Am Schenkengraben 13, 04600 Altenburg	4 640	Wiegand, Angela	Siedlung 20, 04613 Lucka	191
Tempel, Frank	OT Zehma, Nr. 38, 04603 Saara	3 320	Stenzel, Gerhard	Zschernitzscher Str. 69, 04600 Altenburg	190
Hübschmann, Klaus	Sommeritzer Str. 53, 04626 Schmölln	1 313	Schmidtke, Eike	Wintersdorfer Str. 11, 04610 Meuselwitz	185
Plötner, Barbara	Thümmelstr. 31, 04600 Altenburg	718	Tobies, Heike	Hauptstr. 26, 04618 Langenleuba-Niederhain	182
Bergner, Peter	Ringstr. 23, 04610 Meuselwitz	630	Großmann, Wolfgang	Selkaer Str. 8, OT Lohma, 04626 Nöbdenitz	174
Börngen, Klaus	Dorfstr. 5, 04618 Göpfersdorf	615	Teller, Sonja	Am Leinawald 14 a, OT Klaus, 04603 Nobitz	169
Burkhardt, Bernd	Otto-Engert-Str. 17, 04617 Kriebitzsch	496	Sauermann, Jürgen	Haeckelstr. 7, 04600 Altenburg	166
Mäder, Peter	Meuselwitzer Str. 18, 04613 Lucka	475	Oelsner, Wolfgang	Str. d. Bauarbeiters 10, 04613 Lucka	156
Fache, Sabine	An der Glashütte 4, 04600 Altenburg	450	Baig, Tariq	Kurt-Kresse-Str. 16, 04610 Meuselwitz	141
Plötner, Heinz-Dieter	Thümmelstr. 31, 04600 Altenburg	432	Grötzsch, Roland	Ringstr. 33, 04610 Meuselwitz	131
Pietsch, Gert	Rusendorfer Weg 7, 04610 Meuselwitz	418	Stummer, Ute	Albert-Levy-Str. 60, 04600 Altenburg	119
Ebert, Barbara	Am Wustenberg 6, 04617 Fockendorf	382	Pöschel, Joachim	An der Pleiße 1, 04600 Altenburg	116
Richter, Katja	Ronneburger Str. 51, 04626 Schmölln	354	Fleischer, Jürgen	Heinrich-Heine-Str. 29, 04600 Altenburg	112
Gräfe, Herbert	Liebermannstr. 13, 04600 Altenburg	350	Sittel, Heidemarie	Zwickauer Str. 12, OT Mockern, 04603 Saara	108
Pietsch, Heidrun	Zechauer Str. 11, 04617 Kriebitzsch	295	Lukasch, Ute	Am Wehr 77, 04626 Schmölln	103
Seifert, Susann	Buchenring 13, 04610 Wintersdorf	293	Hesselbarth, Mario	Pflichtendorfer Str. 2, 04610 Wintersdorf	103
Rauschenbach, Udo	Gößnitzer Str. 11, 04639 Ponitz	242	Schmidt, Rainer	Friedrich-Naumann-Str. 39, 04626 Schmölln	100
Otto, Elke	Dorfstr. 42, 04626 Mehna	241	Matthes, Brigitte	Eschenstr. 26, 04600 Altenburg	97
Mälzer, Konrad	Fleischerberg 34, 04617 Starkenberg	213	Weber, Marcus	Gabelentzstr. 18, 04600 Altenburg	91
Wachs, Heinz	Am Anger 18, 04626 Schmölln	205	Kruse, Helga	Stauffenbergstr. 15, 04600 Altenburg	83
Böhm, Wolfgang	Albert-Levy-Str. 106, 04600 Altenburg	200	Vincenz, Dieter	Hohe Str. 15, 04639 Gößnitz	81
Netzberg, Sabine	Goethestr. 5, 04617 Rositz	200	Künzel, Ortwin	Hauptstr. 18, 04613 Lucka	58

Ehrung ehrenamtlicher Tätigkeit

Der Landkreis Altenburger Land anerkennt und unterstützt ehrenamtliche Arbeit, insofern diese verfassungskonform und im öffentlichen Interesse ist. Deshalb werden einmal jährlich im Rahmen einer Festveranstaltung verdienstvolle Bürgerinnen und Bürger durch den Landrat geehrt.

Die Ehrung ist eine Würdigung für Menschen, die sich in besonderer Weise ehrenamtlich engagieren. Damit verbunden ist das Bestreben, ehrenamtliche Tätigkeit gesellschaftlich aufzuwerten und die Beteiligten zusätzlich zu motivieren.

Die vorgeschlagenen Personen sollten in der Regel ihren Wohnsitz im Landkreis Altenburger Land haben und müssen ihre ehrenamtliche Tätigkeit bereits über einen längeren Zeitraum ausüben.

Vereine, Verbände, Organisationen, Institutionen, Bürgerinnen und Bürger, öffentliche Einrichtungen, sowie sonstige Träger ehrenamtlicher Tätigkeit können ihre Vorschläge **bis spätestens zum 31. August** des laufenden Jahres beim

Landratsamt Altenburger Land
Büro Landrat, Lindenastr. 9
04600 Altenburg

einreichen.

Formulare sind ab sofort im Bürgerservice des Landratsamtes erhältlich. Rücksprachen sind unter 0 34 47/586 246 und 249 möglich.

Meldung der Veranstaltungshöhepunkte 2005

Wie in den vergangenen Jahren möchte das Landratsamt Altenburger Land wiederum bis zum Herbst diesen Jahres die im kommenden Jahr stattfindenden Veranstaltungen im Landkreis in einem Veranstaltungskalender, welcher bisher einen großen Zuspruch fand, zusammenfassen und als Broschüre sowie im Internet veröffentlichen, um damit Veranstaltungshöhepunkte im Landkreis offensiver, auch über die Kreisgrenzen hinaus, bewerben zu können.

Ihre Mitteilungen können Sie per Fax (0 34 47/58 61 01) oder als E-Mail (kultur@altenburgerland.de)

bis zum 31. August 2004

an unseren Fachdienst leiten. Für Rückfragen stehen Ihnen Herr Fischer bzw. Frau Löser im Fachdienst Bürgerservice und Kultur, Tel. (0 34 47) 58 61 63 bzw. 58 61 94 gern zur Verfügung.

Wir möchten noch darauf hinweisen, dass Meldungen ohne Angabe eines genauen Datums bei der Einarbeitung in den Veranstaltungskalender keine Berücksichtigung finden können.

*Angela Kiesewetter
Fachdienst Bürgerservice und Kultur*

5 Jahre Kreisverein der Landfrauen Altenburger Land e. V.

Der Kreisverein der Landfrauen, der derzeit aus 9 Ortsgruppen mit insgesamt 240 Mitgliedern besteht, konnte am 29. Juni 2004 sein 5-jähriges Bestehen feiern. Dieser gemeinnützige Verein wurde mit dem Ziel gegründet, allen Frauen im ländlichen Raum die Möglichkeit zu geben, sich gesellschaftlich, politisch, sozial und kulturell zu betätigen.

Eine wichtige Aufgabe besteht für den Kreisverein darin, die Interessen der Landfrauen auf allen Ebenen des gesellschaftlichen Lebens zu vertreten. So arbeitet die Vorsitzende des Kreisvereins als Vertreterin der Landfrauen in der Aktionsgruppe LEADER + mit. Gleichsam ist sie im Vorstand des Kreisbauernverbandes und im Verein Region aktiv. Ziel ist es, die Lebensverhältnisse im ländlichen Raum mitzugestalten und zu verbessern. So war der Kreisverein in den letzten fünf Jahren Träger von verschiedenen ABM- und SAM-Projekten in Gemeinden unseres Landkreises im sozialen Bereich. Schwerpunkt der Arbeit des Kreisvereins bildet die Information und Weiterbildung für Frauen im ländlichen Bereich. So werden in den Gemeinden Informationsveranstaltungen u. a. zu den Themen Recht (z. B. Arbeitsrecht, Erbrecht, Betreuungsrecht), Verkehrsteilnehmerschulungen mit dem ADAC, Verbraucherberatung, Ernährung, Kreatives Gestalten, Buchlesungen, Veranstaltungen mit dem Theater, aber auch Gespräche mit Politikerinnen und Behörden des öffentlichen Dienstes (z. B. Polizei) zu aktuellen Themen durchgeführt. Seit 2004 werden auch Computerlehrgänge vor Ort über die IT-Beauftragten des deutschen Landfrauenverbandes für Frauen und Mädchen im ländlichen Raum organisiert.

Bis zum 30. April 2004 wurde durch den Kreisverein ein Projekt im Rahmen der EU Initiative LOKAST betreut, in dem arbeitslose Frauen, die nicht mobil sind, im häuslichen Umfeld aufgesucht wurden. Dabei half man den betroffenen Frauen insbesondere bei der Erstellung von Bewerbungsunterlagen und der Suche nach freien Arbeitsstellen im Internet. Gleichzeitig bereitete man die Frauen auf Vorstellungsgespräche in Unternehmen vor. Durch diese Maßnahme wurden in 8 Monaten 22 Frauen betreut, wovon inzwischen 3 in ein festes Arbeitsverhältnis vermittelt werden konnten. Die Landfrauen pflegen ebenfalls eine enge Zusammenarbeit zum Kreisbauernverband, der den Verein bei seiner Arbeit sehr unterstützt. Auch arbeiten die Landfrauen mit dem Verein der Bauernhöfe, dem Maschinenring, den Landsenioren zusammen und unterstützen diese bei kulturellen Höhepunkten und Festen in der Region. In vielen Gemeinden unseres Landkreises sind

S 8 Foto 1

Christine Schwarzbach vom Thüringer Landfrauenverband gratuliert Bärbel Müller (im Hindergrund v. l.) im Rahmen der Feier zum 5-jährigen Jubiläum in den Räumen der INNOVA Privatakademie Altenburg in Romschütz

die Landfrauen ehrenamtlich aktiv und waren u. a. Partner der Stadt Altenburg beim 1. Bauernmarkt. Kulturelle Werte im ländlichen Raum bewahren und weiterentwickeln ist eines ihrer weiteren Ziele. Traditionelles Handwerk, besonders Klöppeln und Spinnen, wird weit über die Grenzen unseres Landkreises hinaus bei verschiedenen Anlässen/ Festen von den Landfrauen gezeigt und findet bei Besuchern aller Altersklassen großen Anklang. So wurde das traditionelle Handwerk schon bei der BUGA Potsdam und in großen Verkaufseinrichtungen der Stadt Halle gezeigt. Im Altenburger Land waren die Landfrauen beim "Tag des offenen Denkmals" in Kraschwitz oder zum jährlichen Kreislandwirtschaftsfest aktiv.

Der Verein ist ein anerkannter Partner für viele Vereine und Institutionen und offen für Frauen aller gesellschaftlicher Bereiche und jeden Alters. Die Landfrauen sind ein fester Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens im Landkreis Altenburger Land. Sollten Sie Interesse haben, so können Sie den Verein telefonisch unter (0 34 47) 50 26 10 erreichen.

*Ina Hofmann und Bärbel Müller,
Kreisverein der Landfrauen e. V.*

8. Landeszeltlager der Thüringer Jugendfeuerwehren im Erholungspark Panna

In der Zeit vom **17. - 25. Juli 2004** findet im Erholungspark in Panna das **8. Landeszeltlager der Thüringer Jugendfeuerwehren** statt. Aus 14 Landkreisen und kreisfreien Städten haben sich 27 Jugendfeuerwehren mit 400 Teilnehmern angemeldet.

Im gesamten Zeitraum wird den jungen Leuten ein ereignisreiches Programm geboten. Neben vielen sportlichen Ereignissen wie Volleyballturnier, Seeralley oder Bootsrennen sind auch Veranstaltungen zum Naturschutz, ein Umwelttag und eine Podiumsdiskussion geplant.

Gleichzeitig findet am **Samstag, 24.07.2004**, im Waldstadion Altenburg der **7. Bundeswettbewerb der Thüringer Jugendfeuerwehren** statt. Für diese Jugendfeuerwehr-Sportveranstaltung haben sich derzeit 250 Sportlerinnen und Sportler aus ganz Thüringen angemeldet. Ihre erworbenen Grundkenntnisse auf dem Gebiet des Feuerwehrsportes sollen die jungen Leute im sportlichen Wettkampf zeigen. Untergebracht sind die Teilnehmer im "Platanen-Gymnasium" in Altenburg Süd-Ost.

Mit der Vorbereitung beider Veranstaltungen sind die Kreisjugendfeuerwehr sowie die Thüringer Jugendfeuerwehr bereits seit Herbst vergangenen Jahres beschäftigt.

*Uwe Engert,
Kreisjugendwart*

Programm:

<i>Sa., 17.07.04</i>	19:00 Uhr Eröffnungssappell 20:00 Uhr Eröffnungsveranstaltung
<i>So., 18.07.04</i>	09:00 Uhr Beginn der Vorrunde des Volleyballturniers 13:00 Uhr Volleyball Hauptrunde 20:00 Uhr Endspiel Volleyballturnier mit Siegerehrung
<i>Mo., 19.07.04</i>	09:00 Uhr Beginn der Seeralley 13:00 Uhr Seeralley 20:00 Uhr Disko mit Siegerehrung Seeralley
<i>Di., 20.07.04</i>	09:00 Uhr Spiel ohne Grenzen

S 8 Foto 2

<i>Mi., 21.07.04</i>	13:00 Uhr Spiel ohne Grenzen 20:00 Uhr Siegerehrung Spiel ohne Grenzen 09:00 Uhr Bootsrennen/Badespiele
<i>Do., 22.07.04</i>	13:00 Uhr Bootsrennen/Badespiele/Neptunfest 20:00 Uhr Siegerehrung Bootsrennen 09:00 Uhr Busstop mit Podiumsdiskussion 13:00 Uhr Freizeit/Ausflüge/Baden gegen 21:00 Uhr Nachtmarsch "Wir suchen das Pannaer Schloß" mit anschl. Lagerfeuer
<i>Fr., 23.07.04</i>	09:00 Uhr Pflichttraining BWB, Umwelttag 13:00 Uhr Pflichttraining BWB, Freizeit/Ausflüge/Umwelttag 20:00 Uhr Disko mit Wahlen Mr.+ Mrs. Zeltlager
<i>Sa., 24.07.04</i>	09:00 Uhr BWB, Naturschutz und Umwelttag, Freizeit 13:00 Uhr BWB, Freizeit + Transport zum Stadion, Siegerehrung 20:00 Uhr Abschlussveranstaltung, Disko mit Siegerehrung Lagerolympiade
<i>So., 25.07.04</i>	09:00 Uhr Abschlussappell

Neue telefonische Gesundheitstipps

Seit vergangenen Mittwoch bietet der Fachdienst Gesundheit des Landratsamtes Altenburger Land wieder neue telefonische Gesundheitstipps zu folgenden Themen an:

Gesundheitstipps für Reisende
Tel.: (0 34 47) 58 68 81
Ungetrübtes Baden im Schwimmbädern und Badeseen
Tel.: (0 34 47) 58 68 82

Sprechtag von GfAW, Aufbaubank und IHK

Der nächste gemeinsame Sprechtag der GfAW-Regionalstelle für Arbeitsmarktpolitik Gera, der Thüringer Aufbaubank sowie der Industrie- und Handelskammer findet am **Mittwoch, 14. Juli 2004**, von 09:00 bis 14:00 Uhr (GfAW und IHK) sowie von 09:00 bis 12:00 Uhr (Thüringer Aufbaubank) im Ratssaal des Landratsamtes Altenburger Land, Lindenaustraße 9, 04600 Altenburg, statt.

Die **Anmeldung** zum Sprechtag wird im Fachdienst Wirtschafts- und Tourismusförderung des Landratsamtes unter Telefon (0 34 47) 586-278 **erbeten**.

Dr. Hartmut Schubert mit Medaille für besondere Verdienste ausgezeichnet



Seit dem 30. Juni 2004 ist es mit einem Schreiben des Landeswahlleiters offiziell: Dr. Hartmut Schubert, bisheriger 1. Beigeordneter des Landkreises, zieht als gewählter Abgeordneter in den Thüringer Landtag ein. Nach seiner langjährigen Arbeit als Kommunalpolitiker und Vizelandrat des Altenburger Landes wurde der 44-jährige vor wenigen Tagen von den Kolleginnen und Kollegen verabschiedet. Landrat Sieghardt Rydzewski (links im Bild) dankte Dr. Hartmut Schubert für die gute Zusammenarbeit und zeichnete ihn mit der Medaille für besondere Verdienste aus.

Dr. Hartmut Schubert engagiert sich bereits seit 1990 kommunalpolitisch. Die ersten vier Jahre arbeitete er als Umweltdezernent in Schmölln. Umwelt- und Naturschutz lagen dem Göbnitzer immer besonders am Herzen. Außerdem zählten die Fachbereiche Schule, Gesundheit, Bauen, Brandschutz, Ordnung, Bauordnung, Kreisplanung und Abfallwirtschaft zu seinem Aufgabenfeld.

„Ich will die Städte, Gemeinden und den Landkreis Altenburger Land mit meiner Orts- und Sachkenntnis im Thüringer Landtag konsequent vertreten“, erklärt Dr. Hartmut Schubert. „Ich bin in der Region zu Hause. Deshalb kann ich bei vielen spezifischen Fragen und Problemen für das Altenburger Land aktiv werden.“

Dr. Hartmut Schubert ist von Beruf Chemiker. Seit 1990 ist er Mitglied der SPD. Seine wenige Freizeit verbringt er mit der Familie oder dem Radrennsport.

*Antje Gallert
Fachdienst Öffentlichkeitsarbeit*

Ein Hinweis in eigener Sache

Dieses Ihnen vorliegende "Amtsblatt" ist eine Zeitung des Landratsamtes Altenburger Land, welche jedem Haushalt im Landkreis kostenlos zur Verfügung gestellt wird. Bei ordnungsgemäßer Zustellung finden Sie es stets samstags alle 2 bzw. 3 Wochen in Ihrem Hausbriefkasten. In letzter Zeit erhielten wir jedoch vermehrt Hinweise von Bürgern, die das Amtsblatt nicht oder sehr unregelmäßig zugestellt bekommen. Um eine flächendeckende Verteilung der Zeitung garantieren zu können, benötigen wir Ihre Mitarbeit. Sollten Sie selbst, Nachbarn oder Bekannte im Landkreis das Amtsblatt bisher nicht oder nicht regelmäßig erhalten, bitten wir Sie, sich unbedingt im Landratsamt Altenburger Land beim Fachdienst Öffentlichkeitsarbeit, Telefon: 0 34 47 / 58 62 58 oder per E-Mail an oeffentlichkeitsarbeit@altenburgerland.de zu melden. Für die Weiterreichung Ihrer Angaben erbitten wir Ihren Namen und Ihre Anschrift.

*Silke Manger,
Fachdienst Öffentlichkeitsarbeit*

2. Unternehmer-Grillparty auf dem Flugplatz Altenburg-Nobitz

Zur zweiten Unternehmer-Grillparty des Landkreises Altenburger Land lud das Landratsamt am 29. Juni 2004 auf den Flugplatz Altenburg-Nobitz ein. Der Abend wurde von der Sparkasse Altenburger Land gesponsort.

Unternehmer der Region, Mitglieder von Feuerwehr und Technischem Hilfswerk, Bürgermeister, Landtags- und Bundestagsabgeordnete sowie Vertreter von sächsischen und thüringischen Ämtern und Behörden nutzten die Gelegenheit, um in gemütlicher Atmosphäre miteinander ins Gespräch zu kommen.

Doch nicht nur die geschäftlichen Kontakte standen im Vordergrund. Bei Schmöllner Mutzbraten, Rostbratwurst und frisch gezapftem Bier blieb auch Zeit zum Feiern.



Viele Unternehmer nutzten die Möglichkeit, bei der Grillparty die geschäftlichen Kontakte zu pflegen.



Nicht nur die Organisatoren von Sparkasse und Wirtschaftsförderung sorgten dafür, dass aus der Grillparty ein gelungener Abend wurde.

Auch die Azubis der Wirtschaftsakademie Dr. P. Rahn & Partner GmbH - Doreen Nietzold, Constance Bunk, Katja Scholz, Christin Fröhlich, Manuela Lauschke, Anica Rohn, Janine Kurowski, Zienert Bianka - halfen tatkräftig mit.

*Antje Gallert
Fachdienst Öffentlichkeitsarbeit*

Handwerksprojekt der Regelschule Göbnitz erfolgreich beendet

"Die Arbeit hat uns riesigen Spaß gemacht!", das war die einhellige Meinung der Schüler der Klasse 9 b der Staatlichen Regelschule Göbnitz am Ende unseres Handwerksprojektes auf Schloss Trebsen. Dieses Projekt sollte uns Schüler in die Welt alter, leider fast vergessener Handwerksberufe einführen. Dazu fanden wir Verbündete im Förderverein für Handwerk und Denkmalspflege e. V. - Schloss Trebsen und im Schul-

Weiterbildung auf dem Gebiet der Pflege und Erhaltung handwerklicher Traditionen und Handwerkstechniken, und bildet zudem Restauratoren im Handwerk aus.

Diese kompetenten und freundlichen Mitarbeiter standen uns vom 17. - 19.05.04 zur Seite, als wir unsere ersten Schritte in solchen Berufen wagten wie Lehmbauer, Stuckateur oder uns in der Sgraffito-Technik versuchten.

So lernten die Jungen der Klasse, wie man ein Fachwerkhäus mit Lehm ausfacht, stellen Lehmwickel her, die die Grundlage für eine tragfähige Decke bilden, und bauten sie auch ein. Dann wurden Wand und Decke verputzt (was gar nicht so einfach ist, wenn man über Kopf arbeiten muss) und mit selbst gestalteten Ornamenten im freien Antrag verziert.

Eine weitere Gruppe stellte Blumensäulen für den Wohnbereich her. Sie gossen zunächst fünf einzelne Teile aus Gips und fügten sie dann zu der Säule zusammen. Jede Schülerin dieser Gruppe kann nun ihr Zimmer mit ihrer Säule schmü-

cken und weiß nun, wie viel Arbeit und Fingerfertigkeit in einer Stuckdecke stecken.

Die letzte Gruppe stellte 50 mal 50 cm große Bilder und zwei Medaillons von je 90 cm Durchmesser in der Sgraffito-Technik her (im Foto rechts). Das ist eine uralte Putzkratzttechnik, wie man sie z. B. auch am Giebel des Dresdner Schlosses bewundern kann. Diese sehr aufwendige Technik verlangte alles gestalterische Können, deshalb sind wir auf die gelungenen Ergebnisse besonders stolz.

Die großen Medaillons kann man in Zukunft im Foyer der Regelschule Göbnitz bewundern, die kleinen Bilder werden zu Hause einen Ehrenplatz bekommen.

Doch nicht nur drei Tage Arbeit machten das Projekt zu einem unvergesslichen Ereignis. Da wir im Schloss übernachteten, ergaben sich viele Gelegenheiten für gemeinsame Freizeitaktivitäten, wie z. B. Tischtennis, einen Rundgang durch das schöne kleine Städtchen und ein uriges Mittelaltermahl wie zu Ritters Zeiten, das allen viel Spaß machte.



So danken wir noch einmal allen, die zum Gelingen des Projektes beigetragen haben.

Vor allem den Sponsoren, die uns finanziell erheblich unterstützten, z. B. der Sparkasse Altenburger Land und den Gemeinden Göbnitz und Ponitz, außerdem herzlichen Dank dem Förderverein Schloss Trebsen und dem Schulförderverein der Regelschule Göbnitz, der das alles mit "ins Rollen" gebracht hat.

Wir freuen uns, dass für die kommenden Jahre für nachfolgende Schüler dieses Projekt fortgeführt und ausgebaut werden soll, denn praktisches Arbeiten und Berufsorientierung gehören zum Schulentwicklungs-konzept unserer Schule.

*Die Schüler der Klasse 9 b und die Betreuer
K.-H. Linke und B. Weiße*



förderverein der Staatlichen Regelschule Göbnitz.

Das Schloss - wunderschön an der Mulde bei Grimma gelegen - ist ein Zentrum für die

“Rund um Riemenschneider” in Würzburg

Die Ausstellung "Rund um Riemenschneider" in Würzburg, welche vom 14. April bis 14. Mai 2004 im Rahmen des 1300-jährigen Stadtjubiläums der Stadt Würzburg zu sehen war, erreichte nahezu 12.000 Besucher. Zu dieser Ausstellung präsentierte sich auch die Altenburger Akademie mit vier neuen Tafeln, welche Informationen zu den Einflüssen Tilmann Riemenschneiders auf die Bildschnitzer Mitteldeutschlands hatten. Gleichzeitig konnten sich die Besucher über Altenburg informieren und Hefte, die Altenburger Bildschnitzer vorstellen, erwerben.

Barbara Löwe,
Botschafterin des Altenburger Landes

Tag des offenen Denkmals

Wie schon traditionell in den vergangenen 11 Jahren ist auch in diesem Jahr das zweite Septemberwochenende dem "Tag des offenen Denkmals" vorbehalten. So wird am Sonntag, **12. September 2004** wieder den Interessierten in ganz Deutschland Gelegenheit gegeben, ihren Wissensdurst nach volkstümlichen oder architektonischen Besonderheiten hinter ansonsten verschlossenen Türen zu stillen.

Als Anreiz, Denkmale unter verschiedenen Blickwinkeln zu betrachten, steht der Denkmaltag seit einigen Jahren bundesweit unter einem Motto. In diesem Jahr kann unter dem Thema "Wie läuft's" das Wasser in seinen vielfältigen positiven und negativen Beziehungen zu Kulturdenkmälern aufgegriffen werden. Dem entsprechend wird auch in unserem Landkreis - Dank der freundlichen Unterstützung der EWA - ein Einblick in die komplizierte technische Funktionsweise eines Wasserwerkes gegeben oder von der LEG, Büro Rositz der denkmalgerecht sanierte Wasserturm in Rositz geöffnet. Auch der Förderverein Heimatmuseum Gößnitz e. V. greift das Thema "Wie läuft's" als Titel für seine Sonderausstellung zu den Hochwasserereignissen in der Stadt Gößnitz auf.

Wir bitten an dieser Stelle alle Denkmaleigentümer, Vereine und Institutionen, die die Absicht haben, am 12. September mit einer besonderen Aktion aufzuwarten, die Untere Denkmalschutzbehörde rechtzeitig zu informieren um für die Bürger ein möglichst vollständiges Programmangebot zusammenstellen zu können (Kontakttelefon (03 44 91) 77 174/172).

Beatrice Müller, Untere Denkmalschutzbehörde

5 Jahre Rheuma-Liga Schmölln

Aus Anlass des 5-jährigen Jubiläums lädt die Deutsche Rheuma-Liga, Arbeitsgemeinschaft Schmölln, am **Mittwoch, 25. August 2004, von 11:00 bis 17:00 Uhr in das Bürger- und Vereinshaus Schmölln, Lohsenweg**, zu einem "Selbsthilfetag zum Thema Rheuma".

Die Arbeitsgemeinschaft der Deutschen Rheuma-Liga, Landesverband Thüringen, lädt alle Interessenten, Patienten, Selbsthilfegruppen, Vereine und Verbände, die uns schon kennen oder kennen lernen möchten, zu dieser Veranstaltung recht herzlich ein. Information, Aufklärung und inhaltliche Arbeit unserer Selbsthilfegruppe stehen im Mittelpunkt der Veranstaltung.

Tagesprogramm:

11:00 Uhr	Eröffnung/Begrüßung Die AG Schmölln stellt sich vor	Frau Kühn Vorsitzende der AG
12:00 Uhr	kleiner Imbiss	
13:00 Uhr	Vortrag zum Thema Entspannung	Herr W. Arnoneit Geschäftsführer der DRL Thür. e. V.
14:00 Uhr	Rhythmische Bewegungstherapie	Frau Kühn

dazwischen

Info-Stände, Präsentation der AG Schmölln, Spendenbasar, Möglichkeit für Gespräche und Erfahrungsaustausch

15:30 Uhr	Vortrag zum Thema Rheuma	Frau Dipl.-Med. E. Merkel FÄ für Orthopädie und Chirotherapie, Werdau
-----------	--------------------------------	---

Kontakt:

Sabine Kühn Tel. 034491/83487
Annelies Brendel Tel. 034491/82309

Kirschsortenschau im Mauritianum

Wer hat noch "Steifstiele", "Hammelsäckchen" oder "Maikirschen" in seinem Obstgarten?

Im Altenburger Land wurden mehr als 60 verschiedene Kirschsornten angebaut. So jedenfalls hat es die Recherche des Naturkundlichen Museums Mauritianum Altenburg bisher ergeben.

Die Gesamtliste konnte bereits zur Museumsnacht im Mauritianum präsentiert werden (im Foto rechts).

Wer sich nicht nur für geschichtliche Zeugnisse sondern auch für die knackigen Früchte interessiert, ist herzlich zu einer Sortenschau am morgigen **Sonntag, dem 11. Juli 2004, in der Zeit von 14:00 - 17:00 Uhr ins Naturkundliche Museum Mauritianum, Parkstraße 1**, eingeladen.

Es sollen möglichst alle zur Zeit im Anbau befindlichen Kirschen präsentiert werden. Den Hauptanteil der Präsentation wird uns das Obstgut Geier aus Lumpzig zur Verfügung stellen. Frau Chrisante Geier steht während der Veranstaltung für Rückfragen rund um den Kirschenanbau zur Verfügung. Unbekannte Kirschsornten können an diesem Tag aber leider nicht bestimmt werden, denn dazu sind neben den Früchten eine Reihe weiterer Daten wie z. B. Wuchsform des



Baumes und Blühverhalten benötigt. Diese Veranstaltung wird zeigen, welches Interesse im Altenburger Land überhaupt noch zum Thema besteht und welche alten Sorten erhalten geblieben sind. Informationen zum historischen Kirschenanbau werden im Mauritianum telefonisch unter der Nummer 03447/89 03 06 entgegen genommen.

Margitta Pluntke
Naturkundliches Museum Mauritianum

Gemeinsamer Spatenstich zum Straßenprojekt zwischen Thüringen und Sachsen

Ende Juni erfolgte unweit der Gemeinde Thonhausen mit thüringischen und sächsischen Kommunalpolitikern der erste Spatenstich für eine gemeinsame Straßenbaumaßnahme.

Auf thüringischem Gebiet bedeutet das Vorhaben den Ausbau und Neubau der Landesstraße L 1361n von der Anschlussstelle Schmölln an der Bundesautobahn 4 in Richtung Crimmitschau bis zur Landesgrenze Thüringen/Sachsen sowie den Neubau der Kreisstraße K 501 von der Gemeindestraße Thonhausen bis zur L 1361n. Während die Baumaßnahmen auf diesem Abschnitt in Kürze beginnen, wird für die Weiterführung der Landesstraße auf sächsischen Territorium S 61 im Bereich Crimmitschau noch an den Plänen und Genehmigungen gearbeitet.

Zum Spatenstich konnten neben Thüringens Wirtschaftsstaatssekretär Roland Richwien, Landrat, Sieghardt Rydzewski und der Amtsleiter des Straßenbauamtes Ostthüringen, Dr. Uli Gelbrich, auch zahlreiche Landtagsabgeordnete sowie eine Vertreterin des Sächsischen Wirtschaftsministeriums begrüßt werden. Auch eine Vielzahl von Bürgern der angrenzenden Gemeinden aus Thüringen und Sachsen waren gekommen. Der Thüringer Wirtschaftsstaatssekretär Roland Richwien sprach von einer zwingend notwendigen Trasse, die die Verkehrsverbindung zwischen Schmölln und den sächsischen Städten Crimmitschau und Werdau entscheidend verbessern wird.

Das Straßenbauamt Gera, das den Neu- bzw. Ausbau der L 1361 durchführt, veranschlagt für die ca. 2,7 km Straße Kosten in Höhe von 2,3 Millionen Euro. Im Zuge dieser Baumaßnahme wird gleichzeitig der Neubau der Kreisstraße K 501 durch das Landratsamt Altenburger Land auf einer Länge von 1,5 km mit 840.000 Euro realisiert. Mit der Fertigstellung beider Baumaßnahmen wird bereits im Sommer 2005 gerechnet.

Landrat Sieghardt Rydzewski begrüßte dieses so wichtige Verkehrsprojekt zwischen Thüringen und Sachsen. "Wir brauchen gut entwickelte Wirtschaftsräume in der Region und dies kann uns nur mit einer optimal



entwickelten Verkehrsinfrastruktur gelingen" so der Landrat. In seiner Rede dankte er auch den zahlreichen Grundstücksbesitzern aus den angrenzenden Gemeinden für den schnellen und unkomplizierten Flächentausch, welcher im Zuge dieser Baumaßnahme notwendig wurde. Für den Weiterbau der Landesstraße L 1361 - auf sächsischer Seite S 61 im Bereich Crimmitschau - stehen die finanziellen Mittel bereits zur Verfügung. Das hierfür notwendige Planfeststellungsverfahren wird jedoch noch etwa 1 Jahr in Anspruch nehmen. Diese Umfahrung ist ein Teil der Weststrasse, die an der A 4 - Autobahnauffahrt Schmölln beginnend, über Crimmitschau, Werdau und Reichenbach zur A 72 führt. Auf diesem Teilstück wird der Freistaat Sachsen in den nächsten Jahren in 7 Abschnitten eine ortsdurchfahrtsfreie Verbindung dieser Städte schaffen. Der nächste Schritt auf sächsischer Seite wird dabei der im September dieses Jahres beginnende Ausbau der S 289 Ortsumfahrung Werdau sein. In der gemeinsamen Durchführung dieses länderübergreifenden Verkehrsprojektes spiegelt sich die kooperative und konstruktive Zusammenarbeit der beiden Bundesländer im Bereich der Verkehrsprojekte wieder, so Birgit Weber, vom Sächsischen Wirtschaftsministerium.

Abschließend lässt sich feststellen, dass diese künftige Straßenbaumaßnahme nicht nur die LKW-Fahrer freut, sondern auch den Bürgern der Gemeinde Thonhausen eine enorme Entlastung vom Schwerlasttransport bringen wird.

Silke Manger, Fachdienst Öffentlichkeitsarbeit



Angebote des Kinder- und Jugendcentrums "Turm der Jugend"

Kinder- und Jugendcentrum "Turm der Jugend", Zwickauer Straße / Am Stadtwald, 04600 Altenburg
 Tel.: 0 34 47/31 50 14 , 0 34 47/25 23
 Fax: 0 34 47 / 50 49 05
 E-Mail: kjc-abg@web.de
 Internet: www.kjc.de.vu

Für Projekttag oder zum freien Spiel können alle vorhandenen Möglichkeiten wie Großspielgeräte, BMX-Strecke, Feuerstelle, Kegelbahn etc. genutzt werden.
 Täglich montags bis freitags: - Spiel und Spaß am Turm und Turmbesteigung mit Führung zur Geschichte und Natur des Stadtwaldes



Spielen und Träumen unter Bäumen

Postanschrift: Landratsamt Altenburger Land, Kinder- und Jugendcentrum "Turm der Jugend", Lindenaustraße 9, 04600 Altenburg

Die Freizeitoase im Grünen!

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9:00 bis 16:30 Uhr



Woche vom 12.07.2004 bis 16.07.2004

Mo, 12.07.04 Das verrückte Fotostudio
 Würstchen am Lagerfeuer braten
 Wir bauen uns ein Klangspiel

Die, 13.07.04 Das Spielmobil packt aus
 Tiere aus Heu

Mi, 14.07.04 Fit in die Ferien - Kraft- und Gaudispiele
 Gefäße aus Papiermache

Do, 15.07.04 Spielen und Träumen unter Bäumen
 T-Shirts aus eigener Druckerei

Fr, 16.07.04 Wilde Trommel - Klänge auf selbst
 gebauten Instrumenten
 Trampolinspringen
 Würstchen am Lagerfeuer

Woche vom 19.07.04 bis 23.07.04

Mo, 19.07.04 Das Spielmobil packt aus
 Modeschmuck aus Naturmaterial
 9:15 Uhr ab Theater - Stadtführung

Die, 20.07.04 Das verrückte Fotostudio
 Kegelturnier

Mi, 21.07.04 Lustige Wasserspiele
 Wir bauen uns ein eigenes Spiel
 Malen mit dem Farbenrad

Do, 22.07.04 Der Sommer-Sinnesparcours
 Das Spielmobil packt aus
 Tagesexkursion zur Sommerrodelbahn
 ins Kohrener Land - **Bitte anmelden!!**

Fr, 23.07.04 Wir bauen eine Wetterstation
 Spiele mit dem Schwungtuch
 Malen nach Zahlen

Der besondere Tipp: Kindergeburtstag

... nach einer festlichen Kaffeetafel kann die fröhliche Kinderschar mit einem Angebot an Spielen und Aktionen eine erlebnisreiche Geburtstagsparty bei uns steigen lassen. Voraussetzung sind feierwütige Kinder ab 6 Jahre und wenigstens 6 Gäste. **(Anmeldung ab sofort!)**

Sommerferienangebote des Schülerfreizeitentrums Schmölln (SFZ)

12.07.-16.07.: Woche international

- Mo.:**
10.00 "Boys & Girls" (1,50 Euro)
Lustige Türschilder
- 14.00 Batiken (1,- Euro)
- 15.00 Hockeymatch
- Die.:**
10.00 Gelkerzen im Sommerlook (1,50 Euro)
- 11.00 Pizza, Pizza (1,- Euro)
- 14.00 Armbrustschießen
- Mi.:**
10.00 Treff SFZ: Stöbern nach Ferienlektüre in der Bibio - Wahlthemen: Pferdegeschichten/ Krimis
- 14.00 Alles aus Gips (0,50 bis 2,- Euro)
Pins, Tischdeckenbeschwerer, Bilder
- Do.:**
10.00 Krocket für groß und klein
- 11.30 Griechischer Salat (0,50 Euro)
- 13.30 Wir besuchen die Haustiershow von Fam. Probst (X/5,-Euro)
Wanderung nach Kummer
- Fr.:**
10.00 Seidenmalen (1,50 bis 3,50 Euro)
- 10.00 "Die Schätze Lettlands" Ausstellung
- 13.00 "Lettland" Foto-Show; Präsentation durch Teilnehmer des deutsch-lettischen Jugendaustauschs 2003

- Die.:**
10.00 Glastellerpainting (X/2,80 Euro)
- 14.00 Seidenmalen (1,50 bis 3,50 Euro)
- 15.30 Verabschiedung unserer lettischen Gäste
- Mi.:**
10.00 Mein Haustier (X) individuelle Vorstellung
- 14.00 Mini-Playback-Show (X)
- Do.:**
9.15 Fahrt zum Leipziger Zoo (X)
- 10.00 Duftseife (X/1,50 Euro)
- 14.00 Spiele im Freien mit Springseil und Trampolin
- 15.00 Erfrischungsgetränke (0,30 Euro)
- Fr.:**
10.00 Zu Besuch in der Milchviehanlage (X)
- 11.00 Wir bereiten Nudelsalat (0,50 Euro)
- 14.00 Sommertaschen mit Blütenmotiven (1,50/3,- Euro)

Ferienfreizeiten:

12.07.-20.07.: Sommererlebnistour mit lettischen Schülern (X) am Stausee Oberwald sowie in Schmölln, Dresden, Leipzig und im Filmpark Babelsberg

09.08.-13.08.: Sommerferien(rad)tour zum Altenburger Turm der Jugend (X)

Anschrift: Schülerfreizeitzentrum, Finkenweg 11, 04626 Schmölln, Telefon: 03 44 91(2 25 95)

Öffnungszeiten: montags bis freitags 10 - 18.00 Uhr

Anmeldung: bitte bei den mit (X) gekennzeichneten Veranstaltungen !

19.07.-23.07.: Tierisch, tierisch...

- Mo.:**
10.00 Tontopffiguren (1,50 Euro)
Marienkäfer, Biene
- 11.00 Probe für Mini-Playback-Show und letzter Anmeldetermin!
- 14.00 Klangspiele im Sommerwind (1,50 Euro)

Mit Metall, Holz und Ton wird in neuen Technikerkabinetten gearbeitet



Lehrerin Heidrun Magerod zeigt Schulamtsleiter Peter Rieger (rechts im Bild) die von den Schülern im Fach Werken gefertigten Arbeiten

Die Schmöllner Regelschule "Am Eicherberg" wurde nach der Renovierung und den umfangreichen Sanierungsarbeiten am 6. Juli 2004 eingeweiht. Aus dem Investitionsprogramm der Bundesregierung "Zukunft, Bildung und Betreuung" hatte das thüringische Kultusministerium rund 440 000 Euro zur Verfügung gestellt, der Landkreis Altenburger Land unterstützte das Vorhaben mit rund 91 000 Euro. Die Schulräume wurden komplett neu gestrichen, die Türen aufgearbeitet. Außerdem können die Schüler ab sofort in den neu eingerichteten Techniker- und Werkraumkabinetten lernen, mit verschiedenen Stoffen wie Metall, Holz oder Ton zu arbeiten. Diese Angebote sollen im Rahmen des Konzeptes offene Ganztagschule auch verstärkt am Nachmittag angeboten werden.

Antje Gallert
 Fachdienst Öffentlichkeitsarbeit

Impressum:

Herausgeber: Landkreis Altenburger Land, Lindenaustraße 9, 04600 Altenburg, Telefon:(0 34 47) 58 62 58, Fax: (0 34 47)58 62 77, e-mail: oeffentlichkeitsarbeit@altenburgerland.de
Verantwortlich (i. S. d. P.) für den Inhalt: Silke Manger, Fachdienstleiterin Öffentlichkeitsarbeit, oder Vertreter im Amt
Druck und Vertrieb: Leipziger Verlags- und Druckereigesellschaft mbH & Co. KG, Peterssteinweg 19, 04107 Leipzig, Telefon: (0 34 47) 57 49 30, Fax: (0 34 47) 57 49 40
Verteilung: kostenlos an alle erreichbaren Haushalte im Landkreis Altenburger Land, bei Nichtzustellung bitte Mitteilung an den Fachdienst Öffentlichkeitsarbeit des Landratsamtes Altenburger Land
Bezugsmöglichkeiten/-bedingungen: über den Fachdienst Öffentlichkeitsarbeit des Landratsamtes Altenburger Land, Jahrespreis bei Postversand: 30,68 Euro, bei Einzelbezug: 1,53 Euro

Die nächste Ausgabe des Amtsblattes
 "Das Altenburger Land"
 erscheint Samstag, 24. Juli 2004.

Redaktionsschluss: 13. Juli 2004

Es können nur per e-mail oder Diskette
 übermittelte Beiträge berücksichtigt werden.

Landrat besucht Firma Matthäus Qualitätsprodukt aus Klausa genießt weltweites Ansehen



Seit 19 Jahren entwickelt und vertreibt das Ingenieurbüro Rudolf Matthäus Messverfahren und Messgeräte zur Beurteilung der Fleischqualität in Schlacht- und Produktionslinien. Anfangs produzierte die Firma noch im bayrischen Pöttmes/Ebenried, doch Ende des Jahres 2002 entschloss sich das Unternehmen, ihren Sitz ins Altenburger Land nach Klausa zu verlegen.

Anlässlich des Unternehmensbesuches am 24. Juni 2004 überzeugten sich Landrat Sieghardt Rydzewski und der Wirtschaftsförderer des Altenburger Landes, Jürgen Grahmann, nicht nur vom Know-how der Firma, sondern ebenfalls von den umfangreichen Sanierungsarbeiten am Villengebäude. Während des Rundganges auf dem Gelände erläuterte der Firmeninhaber Rudolf Matthäus, dass er durch das Internet auf den Verkauf dieser Jugendstilvilla aufmerksam ge-

worden sei. Man habe diesen Sitz bewusst gewählt, da der größte Teil seiner deutschen Kunden im Norden des Landes ansässig ist, so Rudolf Matthäus. Mit der ehemaligen Fabrikantenvilla, welche bis Mitte der 90iger Jahre als Kinderheim genutzt wurde, suchte der Firmenchef Rudolf Matthäus das Individuelle. Der enorme Gegensatz zwischen der Hochtechnologie seiner Firma und der Jugendstilvilla reizte den Geschäftsmann, seinen Firmensitz nach Klausa zu verlegen. Seit der Übernahme der Villa durch den jetzigen Besitzer kann man die enormen Sanierungsfortschritte am Villengebäude sehen. Landrat Sieghardt Rydzewski betonte: "Ich bin froh, einen geeigneten Eigentümer für das Anwesen gefunden zu haben. Dem Landkreis, als ursprünglichen Eigentümer dieser Villa war die Verbindung von Gebäudesanierung und Wirtschaftsansiedlung wichtig. Mit der Ansiedlung der Fa. Matthäus ist dies hervorragend gelungen". Doch die eigentliche Tätigkeit der drei Mitarbeiter des Unternehmens liegt in der Produktion und im Vertrieb von elektronischen Messeinrichtungen und Softwarelösungen für die Fleischwirtschaft. Die ph-STAR-

Geräte (im Foto rechts) werden weltweit an Kunden der Fleischindustrie und der Fleischforschung vertrieben. Vom Büro in Klausa erfolge der Absatz der Produkte vor allem in Europa, USA, Südamerika, aber auch in Australien, Japan und China. Einer der Abnehmer dieser Messgeräte ist auch die Altenburger Firma Süd-Fleisch-GmbH.

Mit der in Klausa produzierten "pH-Star-Pistole" lassen sich sehr genau ph-



Wert, Leitfähigkeit und Farbe von Fleischstücken messen. Die Preise für diese Geräte, die derzeit in einer Stückzahl von 200 bis 250 im Jahr hergestellt werden, liegen je nach Kundenwunsch zwischen 2.000 und 30.000 Euro. Die Gerätetechnik, die in Klausa produziert wird, findet insbesondere in der Fleischindustrie Anwendung, um Frische, Geschmack und Haltbarkeit der Produkte zu dokumentieren. So ist es möglich, mit der in Klausa hergestellten Messtechnik gute oder ungenügende Fleischqualität sicher und genau festzustellen.

Silke Manger,
Fachdienst Öffentlichkeitsarbeit

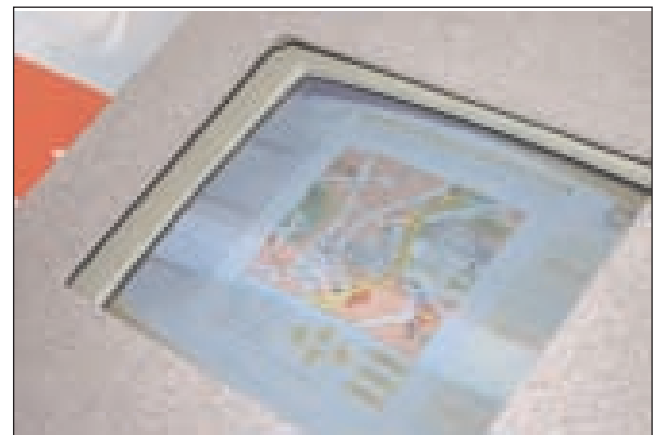
Serviceangebot für Gäste und Touristen am Flugplatz Altenburg-Nobitz erweitert

Seit dem 24. Juni 2004 können sich Fluggäste, Touristen und Besucher des Flugplatzes Altenburg-Nobitz an einem neu eingerichteten Informations-Terminal einen Überblick über das Altenburger Land verschaffen.

Landrat Sieghardt Rydzewski übergab den Hochleistungsrechner an diesem Tag gemeinsam mit der Altenburger Firma delightmedia an den Geschäftsführer des Flugplatzes.

Neben Sehenswürdigkeiten oder Übernachtungsmöglichkeiten können sich die Besucher durch eine entsprechende Berührung auf dem Bildschirm auch über Veranstaltungen oder ihren derzeitigen Standort anhand der Kreiskarte im Landkreis informieren. Außerdem besteht die Möglichkeit, sich den Tourismusfilm des Regionalmanagements anzuschauen.

Touristen können sich nun, so der Landrat, auch außerhalb der Flugzeiten über touristische Ziele, Hotels oder Veranstaltungen im Landkreis informieren. Dies war bisher nur bei einer Mitarbeiterin am eigens dafür eingerichteten Informationsschalter möglich. Einige der



Inhalte am neuen Informations-Terminal können schon jetzt in englischer Sprache abgerufen werden, andere sollen demnächst ergänzt werden. Sollten weitere Linienvflüge vom Altenburg-Nobitz in nächster Zeit folgen, ist auch die Erweiterung der Informationen in der jeweiligen Sprache möglich.

Nach der Frage, was die Firma delightmedia bewogen hat, sich diesem Vorhaben zu widmen, sagte einer der beiden Firmeninhaber: "Wir wollen damit die Arbeit des Landkreises und des Flugplatzes unterstützen".

Dieses Angebot nahm der Geschäftsführer des Flugplatzes, Wolfram Schlegel gern an und freute sich, den Besuchern und Touristen damit ein weiteres Serviceangebote im Terminal bieten zu können.

Die Software dieses Hochleistungsrechners wird in den nächsten Wochen und Monaten stetig aktualisiert und erweitert. Dafür wird es insbesondere notwendig sein, die Wünsche der Passagiere und Gäste des Flug-

platzes zu erfragen.
Silke Manger,
Fachdienst Öffentlichkeitsarbeit

Werbung



v.r.: Mirko Hoffmann und Michael Hermann von "delightmedia" erläutern Landrat Sieghardt Rydzewski die Funktionen des Terminals